

NEWSLETTER - 简讯

尊敬的女士们、先生们：

在 2019 年的第三期简报中，我们将为您带来亚琛工大近期的一些重要活动信息以及新闻。本期简讯的主题包括：

- **亚琛工大校长的首个代表团一行来到中国**
- **亚琛工大驻华联络处喜迁中国政法大学**
- **亚琛工大扩大海外代表处网络**
- **来自亚琛工业大学的圣诞祝福**

祝您阅读愉快！

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns Ihnen den dritten Newsletter des Jahres 2019 präsentieren zu können. In dieser Ausgabe finden Sie wieder spannende Neuigkeiten und interessante Informationen über die wichtigsten Aktivitäten an der RWTH Aachen University. Der Newsletter behandelt diesmal folgende Themen:

- **Erste Delegationsreise des RWTH-Rektors führt nach China**
- **Das Verbindungsbüro der RWTH Aachen befindet sich zukünftig an der CUPL**
- **RWTH Aachen erweitert das Netzwerk der Auslandsvertretungen**
- **Weihnachtenwunsch von der RWTH Aachen University**

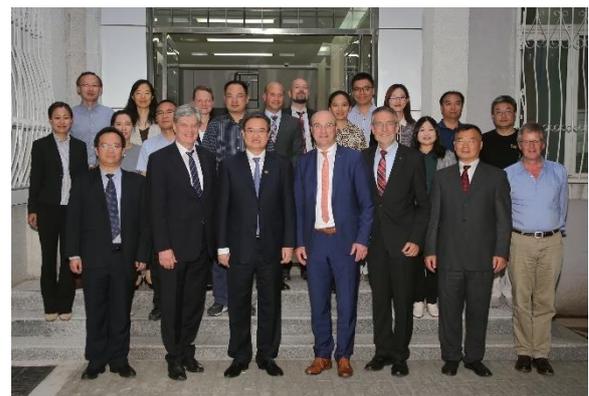
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

亚琛工大校长的首个代表团一行来到中国

9月19日至21日，由亚琛工大校长 Rüdiger 教授带领的代表团在中国顺利开展了丰富多彩的项目。在短短的两天半时间里，校长代表团一行先后访问了北京理工大学（BIT）和清华大学，并与亚琛工大在华留学生及校友见面，此外还评估了与北京化工大学最新签署的第三方资金项目，并为亚琛工大驻华联络处喜迁中国政法大学举办了揭幕仪式，同时庆祝了与北京科技大学四十周年的合作。之后，代表团的部分成员在没有校长的参与下继续前往位于中国南方热带地区的深圳市。清华大学在那里建立了深圳国际研究生院，它将成为亚琛工大又一新的合作伙伴。双方主要就新的双硕士项目、加强学生及学者之间的交流和建立共

同的研究平台进行了探讨并达成共识。此外，亚琛工大还拜访了深圳大学和哈尔滨工业大学（深圳），这为未来的合作奠定了基础。

行程的第一站代表团来到了北京理工大学。就交换生的数量而言，北理工是亚琛工大在中国的第三大合作伙伴，仅次于清华大学和北京科技大学。每年有 10 名来自北理工的交换生在亚琛工大准备本科结业考试——通常他们会选择在北理工本科毕业后继续在亚琛工大攻读硕士学位。两校之间密切、互信的合作关系为今后在科研方面的合作创造了良好的条件。北京理工大学校长张军教授热烈欢迎亚琛工大代表团的到来，并主持商讨更多深入合作的机会。接着代表团在讲解员的陪同下参观了智能机器人与系统高精尖创新中心以及电动车辆国家工程实验室，北理工目前的研究水平给成员们留下了深刻的印象。



北京理工大学张军教授（前排左三）欢迎亚琛工大校长 Rüdiger 教授（前排左四）及代表团的到来。（照片来源：BIT）



亚琛工大代表团参观智能机器人与系统高精尖创新中心以及电动车辆国家工程实验室（照片来源：BIT）

访问清华大学的其中一个重要议题是亚琛工大与清华大学深圳国际研究生院（SIGS）未来的合作。除了会谈之外，两校还签署了一份合作意向书，这表明了双方的共同意愿，即在未来加强深圳在亚琛工大和清华大学密切合作关系中的作用。为此，亚琛工大校

长 Rüdiger 教授与清华大学校党委书记、校务委员会主任陈旭教授、清华大学副校长杨斌教授以及 SIGS 执行院长高虹教授等领导进行了亲切会谈。由于这是 Rüdiger 教授第一次访问清华大学，因此一天的行程中还包括了参观校园、访问车辆与运载学院以及参观清华科技园。



清华大学校党委书记、校务委员会主任陈旭教授（前排左四）、副校长杨斌教授（前排左二）接见亚琛工大校长 Rüdiger 教授（前排左三）及代表团。（照片来源：清华大学）



亚琛工大与清华大学签署合作意向书（照片来源：清华大学）



亚琛工大校长代表团参观清华大学校园（一）（照片来源：清华大学）



亚琛工大校长代表团参观清华大学校园（二）（照片来源：清华大学）



亚琛工大校长代表团参观车辆与运载学院（一）（照片来源：清华大学）



亚琛工大校长代表团参观车辆与运载学院（二）（照片来源：清华大学）

次日，Rüdiger 教授在中国政法大学为亚琛工大驻华联络处乔迁新居揭牌。亚琛工大与巴伐利亚高校联盟/对华高教中心、耶拿大学、科隆大学和锡根大学一起在中国政法大学组建了德国大学中国项目办公室。项目办公室的成立不仅能让亚琛工大驻华联络处通过在中国开展的活动持续发挥它优越的协调作用，还能

维持与其他德国高校联络处良好而富有成果的合作关系——2017 年之前，亚琛工大和这些联络处的办公地点就设在德国学术交流中心（DAAD）。对于能成为项目办公室的一员，亚琛工大向科隆大学以及中国政法大学表示由衷地感谢，并对未来的合作表示期待。



亚琛工大校长 Rüdiger 教授在揭幕仪式上致辞

北京科技大学与亚琛工业大学的合作已有 40 年的历史。1979 年，亚琛工大与北京钢铁学院（北京科技大学前身）签署了一项具有重要政治和历史意义的合作协议：它是亚琛工大与一所中国高校建立的首个合作，同时也是中国改革开放之后中国高校和一所外国高校签署的第一份合作协议。该协议一方面打开了亚琛工大日后与中国建立大量合作的大门，另一方面也同时成为了在此之后来亚琛工大学习或研究的众多中国校友的先行者。在这一背景下，亚琛工大校长 Ulrich Rüdiger 教授于 2019 年 9 月携代表团前往北京，与北京科技大学一起庆祝这一历史性的周年庆典。

在即将举办典礼的礼堂前，映入眼帘的是一幅巨大的照片墙，上面记录了 40 年来两校合作和交流的重要时刻，这让许多来宾在庆祝会开始前就不由自主地攀谈了起来。庆祝活动以音乐表演开场，接着播放了一段长约 10 分钟、从多个方面反映长久合作历史的短片：有体现中国客座学生在亚琛结下家人般友谊的旧照片、有对庆祝时刻的共同回忆、还有时代见证人的亲口讲述，但也对交流最为密切的现阶段进行了深入介绍。除了 Rüdiger 教授和北京科技大学校长杨仁树教授致辞以外，来自中国教育部和德国驻华使馆北京的两位代表也就德国和中国之间卓有成效的合作发表了讲话。为两校合作做出杰出贡献的退休教授杨天钧教授和 Reiner Kopp 教授以独特的个人视角和幽默的方式强调了高校合作中的人际关系。

接下来两校校长签署了一份旨在延长、加强和拓展双方合作的协议。然后是互赠礼物环节以及所有在场嘉宾合影。纪念周年庆典的形式除了重要讲话外，

还有将它永远保留在校园里，为此，双方在北科大校门口附近的花坛里栽种了一颗友谊树，北京科技大学党委书记武贵龙书记、校长杨仁树教授、Rüdiger 教授以及两校多名教授先后持铁锹为小树填土。这棵友谊树会像两校的合作一样不断成长，并结出果实。Rüdiger 教授在栽树时就宣布了他会关注这颗李子树的收成。

当天下午，来自两校的多名教授一起参与了主题多样的学术讨论并做了多场专业讲座，并于晚上一起共进晚餐，特此鸣谢亚琛工大校友团队的资金支持。作为此次代表团行程的最后一个活动，亚琛工大校友聚会的吸引力在于，它让为合作做出贡献的教授们、老一辈中国校友们和新一代的年轻人因为同一个原因齐聚一堂。在这样一种放松的庆祝氛围里，中国校友们主要回忆了他们在亚琛工大度过的时光，但也交流了许多新的信息和变化。特别是对于在场的几位资历最深的中国校友而言，在亚琛的日子是他们永远难忘的经历。在那个没有互联网和手机的年代，与家人的联系很难维持。许多校友怀着极大的感激之情回忆着在亚琛接受到的友好和家人般的欢迎。令人印象尤其深刻的是一名 83 岁的北科大退休教授，她用流利的德语讲述她还是孩童时跟随当时在亚琛工大读博的父亲在亚琛一直生活到 1942 年，然后自己又于 80 年代初重返亚琛工大读博，并在此后成为一名北科大的教授。最后，大家为两校之间互信合作的下一个 40 年举杯，校友聚会圆满结束。



北京科技大学党委书记武贵龙（前排右二）、校长杨仁树教授（前排左四）与中国工程院院士、教育部原副部长、亚琛工大杰出校友韦钰院士（前排右六）、亚琛工大校长 Rüdiger 教授（前排左五）、杨天钧教授（前排左二）、Reiner Kopp 教授（前排右四）及到场嘉宾在两校合作四十周年纪念会上合影留念（摄影：北科大党委宣传部王占奎）



亚琛工大与北京科技大学签署合作协议



亚琛工大校友聚会上校长与资深校友合影（从左往右：Rüdiger 教授、张群教授、孙静远老师）（摄影：杜胜勇）



亚琛工大与北京科技大学在校园里栽种友谊树（从左往右：北科大校党委书记武贵龙、亚琛工大校长 Rüdiger 教授、北科大校长杨仁树教授）



亚琛工大校友聚会（从左往右：宋雯雯博士、刘坤、杜胜勇、Peter Hartges、北科大罗海文教授）（摄影：班晓娟）



两校教授在学术研讨会上做主题报告（摄影：北科大党委宣传部王占奎）

Rüdiger 教授的最后一天行程是与亚琛工大生物技术所的 Schwaneberg 教授一起受邀拜访北京化工大学（BUCT）。几周前我们刚刚得知，MIX UP 项目成功申请上了 HORIZON 2020 的资助。北京化工大学则是这个全球研究项目在中国的引领者，该项目主要致力于开发新型的、可持续的回收方法。目前两校之间虽然还没有合作协议，但是相互了解和共同研究将为未来伙伴关系的建立打下良好的基础。

文章开头我们提到过，在北京科技大学的周年庆典以及北京化工大学的日程结束后，部分代表团成员还将继续他们的行程。他们启程前往深圳，去实地了解与清华大学深圳国际研究生院（SIGS；在拜访清华大学的段落中提到过）合作的可能性。目前的交流形式仅局限于深圳的学术去亚琛交换——还没有亚琛工大的交换生到深圳来。今后这一现状应该会发生变化，正如访问期间所了解到的，这里的条件事实上非常优越。三所顶尖中国高校——除了清华大学和北京大学外，还有哈尔滨工业大学——在深圳共享一个校园，这样，来自亚琛工大的交换生其实有机会使用这三所

大学共同管理的资源。除了优质资源与潜在的协作关系外，深圳本身作为数字创新之都和中国出口工业中心也极具吸引力。预计在不远的将来，共同的研究项目、联合实验室以及一个新的双学位硕士项目将成为这座热带城市新的学习机会，供亚琛工大交换生选择。



清华大学深圳国际研究生院执行院长高虹教授（右六）接待亚琛工大代表团来访（图片来源：SIGS）

René Seyfarth

亚琛工大国际处战略合作伙伴负责人

ERSTE DELEGATIONSREISE DES RWTH-REKTORS FÜHRT NACH CHINA

Vom 19. bis 21. September hatte die China-Delegation der RWTH Aachen, angeführt von Rektor Professor Dr. Rüdiger, ein umfangreiches Programm zu bewältigen. In nur zweieinhalb Tagen wurden die das Beijing Institute of Technology (BIT) und die Tsinghua University besucht, RWTH-Studierende vor Ort wie auch Alumni wurden besucht, das jüngste Drittmittelprojekt mit der Beijing University of Chemical Technology gewürdigt, das China-Büro der RWTH neu an der China University of Political Science and Law eröffnet und das 40jährige Jubiläum der Partnerschaft mit der University of Science and Technology Beijing gefeiert. Ohne Rektor reiste ein Teil der Delegation weiter nach Shenzhen in den tropischen Süden Chinas. Die Tsinghua University hat dort die Shenzhen International Graduate School aufgebaut, die ein weiterer Partner der RWTH wird. Hier wurde u.a. ein neues Doppelmasterprogramm, ein intensiverer Austausch von Studierenden und Forschenden sowie der Aufbau gemeinsamer Forschungsinfrastruktur besprochen bzw. beschlossen. Auch die Shenzhen University und die Niederlassung des Harbin Institute of Technology in Shenzhen wurden besucht und Grundsteine für eine künftige Zusammenarbeit gelegt.

Auftakt des Programms bildete der Besuch des BIT. Gemessen an den Austauschzahlen ist das BIT nach Tsinghua und USTB dritt wichtigster Partner der RWTH in China. Jedes Jahr bereiten 10 BIT-Studierende an der RWTH ihren Abschluss vor – oft schließen sie an ihren Bachelor-Abschluss am BIT ein Master-Programm an der RWTH an. Das Verhältnis unserer Hochschulen ist herzlich und vertrauensvoll und hat damit eine gute Grundlage, in Zukunft auch eine Zusammenarbeit in der Forschung aufzubauen. Der Präsident des BIT, Prof. Jun Zhang, empfing die Delegation der RWTH, um die Möglichkeiten der weiteren und vertieften Zusammenarbeit zu erörtern. Die Delegationsmitglieder der RWTH zeigten sich beim Besuch des Beijing Advanced Innovation Center for Intelligent Robots and Systems und des National Engineering Laboratory for Electric Vehicles tief beeindruckt vom Stand der Forschung am BIT.

Einen Schwerpunkt des Besuchs an der Tsinghua University stellte die künftige Kooperation mit der Shenzhen International Graduate School (SIGS) dar. Hierzu wurden nicht nur Gespräche geführt, sondern auch ein Letter of Intent unterzeichnet, welcher den Willen beider Seiten bekundet, den Standort Shenzhen in Zukunft wesentlich stärker in die enge Partnerschaft zwischen RWTH und Tsinghua einzubinden. Zu diesem Zweck traf sich Professor Rüdiger unter anderem mit Professor Gao Hong, Executive Dean der SIGS, mit Professor Yang Bin, Vice President der THU und mit Professor Chen Xu, Chairperson des Tsinghua University Council. Da es sich auch um den ersten Besuch von Professor Rüdiger an der Tsinghua University handelte, waren auch eine Campustour, ein Besuch der School of Vehicle and Mobility, der School of Mechanical Engineering und von Tuspark Teil des tagesfüllenden Programms.

Am Folgetag wurde an der China University of Political Science and Law (CUPL) das Verbindungsbüro der RWTH Aachen in China neu eröffnet. Gemeinsam mit dem Bayrischen Hochschulzentrum für China sowie den Universitäten Jena, Köln und Siegen ist die RWTH Teil des Project Office of German Universities an der CUPL. Damit wird nicht nur die erfolgreiche Koordination der China-Aktivitäten durch das Verbindungsbüro auch für die Zukunft sichergestellt, sondern auch die erfolgreiche und befruchtende Zusammenarbeit mit anderen Verbindungsbüros wiederhergestellt, welche bis 2017 unter dem Dach des DAAD in China bestand. Die RWTH ist der Universität zu Köln und der CUPL außerordentlich dankbar, Teil dieses Project Offices sein zu dürfen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Die University of Science and Technology Beijing und die RWTH Aachen verbindet eine 40jährige Partnerschaft. 1979 wurde mit der damals noch Beijing Steel and Iron Institute genannten Hochschule ein Abkommen geschlossen, welches von erheblicher politischer und historischer Tragweite war: Es war die erste Kooperation der RWTH Aachen mit einer chinesischen Hochschule und gleichzeitig die erste Vereinbarung einer chinesischen Hochschule mit einem ausländischen Partner nach der Reform und Öffnung Chinas. Damit war dieses Abkommen einerseits Türöffner für eine Vielzahl von Kooperationen mit China und andererseits und vor allem gleichzeitig Wegbereiter für zahlreiche chinesische Alumni, die seitdem an der RWTH studiert oder promoviert haben. Aus diesem Anlass reiste RWTH-Rektor Ulrich Rüdiger im September 2019 mit einer Delegation nach Beijing, dieses historische Jubiläum zu feiern.

Vor der Aula, die als Festhalle diente, war eine große Fotoausstellung aufgebaut, welche Erinnerungen aus 40 Jahren Partnerschaft und Austausch festhielt und die zahlreichen Gäste bereits vor dem eigentlichen Festakt miteinander ins Gespräch brachte. Nach einer musikalischen Darbietung wurde in einem etwa zehnminütigen Film die facettenreiche Geschichte der langjährigen Zusammenarbeit reflektiert: Alte Fotografien, welche die enge, ja familiäre Einbindung der chinesischen Gaststudierenden in Aachen zeigten, Erinnerungen an gemeinsame Feierlichkeiten, O-Töne von Zeitzeugen, aber auch Einblicke in die Gegenwart, in welcher der Austausch intensiver ist als je zuvor. Neben Prof. Rüdiger und Professor Yang Renshu, Präsident der USTB, würdigten unter anderem Vertreter des chinesischen Bildungsministeriums und der Deutschen Botschaft in Peking die Verdienste um die deutsch-chinesischen Beziehungen mit einer Rede. Die Emeriti, Professor Yang Tianjun und Professor Reiner Kopp, welche sich um die Partnerschaft in besonderem Maße verdient gemacht hatten, hoben aus einem sehr persönlichen Blickwinkel und mit Humor den zwischenmenschlichen Aspekt einer Hochschulkooperation hervor.

Im Anschluss wurde von beiden Präsidenten ein Abkommen zur Verlängerung der bisherigen Kooperation und Intensivierung und Ausweitung der Zusammenarbeit unterzeichnet. Es folgte die Übergabe von Geschenken und ein gemeinsames Gruppenfoto mit allen anwesenden Gästen. Um das Jubiläum nicht nur mit Reden zu würdigen, sondern dauerhaft auf dem Campus sichtbar zu machen, wurde anschließend in der Nähe des Haupttors der Universität ein Freundschaftsbaum gepflanzt, bei

dessen Setzung Professor Yang, Professor Rüdiger, der Parteisekretär der USTB Herr Guilong Wu sowie weitere Professoren beider Universitäten tatkräftig mitschaufelten. Wie die Partnerschaft soll auch der Baum weiter wachsen und Früchte tragen. Professor Rüdiger kündigte bereits bei der Pflanzung an, die Pflaumenernte im Auge halten zu wollen.

Nach einem abwechslungsreichen akademischen Programm am Nachmittag mit zahlreichen Fachvorträgen von Professoren beider Hochschulen konnte dank der freundlichen Unterstützung des Alumni-Teams der RWTH am Abend zu einem abschließenden Buffet eingeladen werden. Dank des Alumni-Mottos dieser Abschlussveranstaltung mischten sich zu diesem Anlass verdiente Professoren und einige der ersten chinesischen Absolventen der RWTH mit der jungen Generation der Gegenwart. In der gelöst-feierlichen Atmosphäre wurden vor allem Erinnerungen chinesischer Alumni an die Zeit an der RWTH wiedergegeben, aber sich auch über die zahlreichen Neuerungen und Veränderungen ausgetauscht. Vor allem die älteren anwesenden chinesischen Alumni schilderten ihre Zeit in Aachen als ein unvergessliches Erlebnis. In Zeiten ohne Internet und Mobiltelefon war damals der Kontakt zur Heimat nur sehr mühsam aufrechtzuerhalten. In großer Dankbarkeit erinnerten sich viele Alumni an die freundschaftliche und familiäre Aufnahme in Aachen. Besonders beeindruckte eine emeritierte 83-jährige USTB-Professorin, die in fließendem Deutsch erzählte, wie sie bereits als Kind mit ihrem Vater, der an der RWTH Aachen promovierte, bis 1942 in Aachen gelebt hat, dann Anfang der 80-ziger Jahre selber zur Promotion zur RWTH Aachen zurückkehrte und anschließend eine Professur an der USTB bekam. Mit einem gemeinsamen Toast auf weitere 40 Jahre vertrauensvoller Zusammenarbeit wurde der Abend schließlich beendet.

Jedoch nicht für alle. Professor Rüdiger folgte gemeinsam mit Prof. Schwaneberg vom Institut für Biotechnologie einer Einladung an die Beijing University of Chemical Technology (BUCT). Nur wenige Wochen vorher wurde bekannt, dass sich das Projekt MIX UP erfolgreich um eine Förderung durch HORIZON 2020 beworben hatte. Die BUCT stellt den chinesischen Konsortialführer dieses internationalen Forschungsprojekts dar, welches sich neuartigen und nachhaltigen Recyclingmethoden widmet. Bislang bestehen keine Verträge zwischen RWTH und BUCT, doch das gegenseitige Kennenlernen und die Zusammenarbeit in der Forschung sind hervorragende Grundlagen für eine künftige Partnerschaft.

Wie eingangs erwähnt endete die Reise nur für einen Teil der Delegation mit dem Jubiläum an der USTB bzw. dem Besuch der BUCT. Ein Teil der Gruppe reiste weiter nach Shenzhen, um vor Ort die Möglichkeiten der Kooperation mit der Shenzhen International Graduate School (SIGS; wie bereits im Abschnitt zum Besuch der Tsinghua University erwähnt) kennenzulernen. Bislang fand nur punktuell ein Austausch mit Studierenden aus Shenzhen statt, welche die RWTH besuchten – Austauschstudierende von der RWTH gingen bisher nicht nach Shenzhen. Das soll sich künftig ändern und wie der Besuch zeigte, sind die Bedingungen dafür sehr gut. Drei chinesische Spitzenuniversitäten – neben Tsinghua auch die Peking University und das Harbin Institute of Technology – teilen sich in Shenzhen einen Campus und Austauschstudierenden der RWTH würde das gesamte Angebot aller drei Universitäten offen stehen. Neben der Qualität und den möglichen Synergien lockt auch Shenzhen selbst als eine Metropole digitaler Innovation und Zentrum der chinesischen Exportindustrie. Vermutlich werden bereits in naher Zukunft gemeinsame Forschung, Joint Labs und ein neues Doppelabschlussprogramm RWTH-Studierenden faszinierende neue Möglichkeiten zum Studium in der tropischen Metropole eröffnen.

René Seyfarth

Koordinator Strategische Partnerschaften,
International Office

亚琛工大驻华联络处喜迁中国政法大学

2019年9月21日，“德国大学中国项目办公室成立暨揭牌仪式”在中国政法大学隆重举行。亚琛工大驻华联络处联合其他四所德国高校一起组成了该项目办公室。其他成员分别是科隆大学、耶拿大学、锡根大学和巴伐利亚高校联盟/对华高教中心。亚琛工大校长 Ulrich Rüdiger 教授在他的中国行期间在北京出席了活动并发表致辞。

出席此次庆祝仪式的除了有来自法大和项目办公室成员高校的领导以及工作人员外，还有众多来自中方合作院校和中德科学机构的领导及嘉宾，共计 70 人。中国政法大学校党委书记胡明教授、科隆大学副校长 Heinz-Peter Mansel 教授和我校校长 Rüdiger 教授在致辞中热烈欢迎各位领导和嘉宾的到来，并强调项目办公室的成立对于法大和成员高校在未来发展和国际化进程中的重要意义。紧接着，教育部国际合作与交流司欧洲处副处长殷文先生和德国驻华使馆文化处副处长 Yildiz Miller 女士发表了关于中德两国在教育与科研

领域合作关系的讲话，同时指出项目办公室的成立将产生的深远影响。他们一致认为，五所德国高校的联络处将不仅增强中德两国之间友好的合作关系，还将作为最重要的平台之一助力这一关系的不断发展。最后，巴伐利亚高校联盟/对华高教中心主任 Philipp Dengel 先生向在座的领导和嘉宾转达了来自德国拜罗伊特大学、耶拿大学和锡根大学校长的亲切问候和祝福。项目办公室的所有成员高校衷心感谢中国政法大学在项目办公室成立期间提供的热情帮助和一直以来为每位办公室成员给予的周到而细致的支持。



中国政法大学校党委书记胡明教授致辞



德国大学中国项目办公室成立暨揭牌仪式

胡明书记、Mansel 副校长和 Rüdiger 校长共同为项目办公室门牌进行揭幕的环节将整个揭牌仪式推向了高潮。接着，全体人员一起合影留念，并在之后享用晚餐时热烈交流。活动由法大国际合作与交流处处长许兰教授和 Philipp Dengel 先生共同主持。许教授还为领导和嘉宾们介绍了法大钱端升博物馆，并特别为 Mansel 教授、Rüdiger 教授和 Reinhart Poprawe 教授等领导进行了讲解。除了亚琛工大退休教授、中国事物校长代表 Poprawe 教授外，还有来自亚琛工大的其他重要工作人员也都出席了这个值得纪念的庆祝仪式，如前驻华联络处主任和现名誉主任郭余宝教授、国际

处处长 Henriette Finsterbusch 博士、国际处副处长 Dieter Janssen 博士和清华大学战略合作伙伴关系负责人 René Seyfarth 先生。伴随着项目办公室的成立，亚琛工大一方面将积极寻找与中国政法大学的合作机会，另一方面也将通过这个平台不断加强与在华合作伙伴的友好关系。我们再次由衷地感谢悉数莅临活动的伙伴和朋友们的到来，并对我们收到的所有祝福表示感激。



从左往右：亚琛工大校长 Rüdiger 教授、中国政法大学胡明书记和科隆大学 Mansel 副校长为德国大学中国项目办公室揭牌



法大国际合作与交流处处长许兰教授介绍法大钱端升博物馆（图片来源：法大）



出席德国大学中国项目办公室成立暨揭牌仪式全体人员合影

刘洁

亚琛工大驻华联络处主任

关于本次庆祝仪式的其他信息请见中国政法大学以下网站：

https://mp.weixin.qq.com/s/mmkNctdeLBHYD8tLAAv_vQ

DAS VERBINDUNGSBÜRO DER RWTH AACHEN BEFINDET SICH ZUKÜNFTIG AN DER CUPL

Am 21.09.2019 fand die Eröffnungsfeier des Project Office of German Universities in China an der China University of Political Science and Law (CUPL) in Peking statt. Das Verbindungsbüro der RWTH Aachen University ist gemeinsam mit vier Verbindungsbüros anderer deutscher Hochschulen dem Project Office beigetreten. Mitglieder sind neben der RWTH nun auch die Universität zu Köln, die Universität Jena, die Universität Siegen und das Bayrische Hochschulzentrum. Professor Dr. Ulrich Rüdiger, Rektor der RWTH Aachen, nahm während seiner Chinareise in Peking an der Eröffnungsfeier teil und hielt ein feierliches Grußwort.

Bei der Eröffnungsfeier waren außer den Gastgebern noch zahlreiche wichtige Gäste von chinesischen Partnerhochschulen sowie chinesischen und deutschen Wissenschaftsinstitutionen anwesend. Insgesamt erschienen 70 Personen. Professor Dr. Hu Ming, Parteisekretär der CUPL, Professor Dr. Heinz-Peter Mansel, Prorektor der Universität zu Köln und Professor Rüdiger begrüßten die Gäste und betonten die Wichtigkeit der Gründung des Project Office für die CUPL und die teilnehmenden Hochschulen in den Bereichen Weiterentwicklung und Internationalisierung. Anschließend hielten Herr Yin Wen, Vizedirektor der Europa-Abteilung für Internationale Zusammenarbeit des Ministry of Education, und Frau Yildiz Miller, Vizedirektorin des Kulturreferats der Deutschen Botschaft, Reden über die Kooperationsbeziehungen zwischen Deutschland und China in den Bereichen Bildung und Wissenschaft und machten auf die Wirkung der Gründung des Project Office aufmerksam. Beide waren sich einig, dass die Verbindungsbüros der deutschen Universitäten die vorhandenen guten Kooperationsbeziehungen zwischen China und Deutschland weiter verstärken werden und dass sie dafür als eine der wichtigsten Plattformen fungieren können. Zum Schluss gab Herr Philipp Dengel, Direktor des Bayerischen Hochschulzentrums für China, die Grußworte der Universitäten Bayreuth, Jena und Siegen wieder. Alle teilnehmenden Hochschulen bedankten sich bei der CUPL für ihre gastfreundliche Unterstützung während der Gründung des Project Office sowie der rücksichtsvollen Betreuung für ihre Angestellten in China.

Der Höhepunkt der Eröffnungsfeier bestand in der Enthüllung des offiziellen Türschildes des Project Offices, die von Professor Hu Ming, Professor Mansel und Professor Rüdiger gemeinsam vollzogen wurde. Anschließend stellten sich alle Anwesenden für ein Gruppenfoto auf und konnten beim Abendessen sich noch in zahlreichen Gesprächen austauschen. Die Moderatorin der Veranstaltung war Frau Professor Xu Lan, Leiterin des International Office der CUPL, zusammen mit Herrn Philipp Dengel. Professor Xu stellte den Gästen das Qian Duan Sheng-Museum vor und machte für Professor Mansel, Professor Rüdiger und Professor Reinhart Poprawe anschließend extra eine Führung. Neben Professor Poprawe, emeritiertem RWTH-Uniprofessor und Rektoratsbeauftragter für China, zählten Professor Guo Yubao, RWTH-Uniprofessor, ehemaliger Direktor und aktueller Ehrendirektor des Verbindungsbüros, Dr. Henriette Finsterbusch, Dezernentin des International Office, Dr. Dieter Janssen, Vizedirektor des International Office, sowie Herr René Seyfarth, Project Manager für strategische Partnerschaft mit der Tsinghua Universität zu den wichtigen Teilnehmern dieser denkwürdigen Veranstaltung von der RWTH-Seite. Zu diesem Anlass wird die RWTH die gute Gelegenheit benutzen, einerseits mit der CUPL Kooperationsmöglichkeit zu finden und andererseits mit ihren Partnern in China durch diese neue Plattform die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen. Wir bedanken uns bei den anwesenden Partnern und Freunden der RWTH für ihr zahlreiches Erscheinen und die herzlichen Glückwünsche, die wir erhalten haben.

LIU Jie

Leiterin des Verbindungsbüros der RWTH Aachen University

Weitere Infos finden Sie unter dem folgenden Link der CUPL auf Chinesisch:
<https://mp.weixin.qq.com/s/mmkKnctdeLBHYD8tLAAvvQ>

亚琛工大扩大海外代表处网络

亚琛工大在今年最后一个季度再次扩建了其海外网络。10月11日，亚琛工大在韩国首尔设立了一个新的联络处。这是亚琛工大继在北京和新德里之后开设的第三个海外联络处。在亚琛工大韩国校友 Josef Kim 博士强有力的支持下，位于中心地段钟路区的联络处得已成立。韩国联络处的成立旨在提升亚琛工大在该国的知名度以及为科学领域的合作伙伴提供一个联络中心。

几周前，亚琛工大加入了位于莫斯科的德意志科学与创新之家 (DWIH)。DWIH 网络的核心目标旨在全球提升德国创新的知名度。DWIH 提供关于德国科学、

研究和创新环境的信息，并为外国科学家提供关于如何与德国顶尖研究所建立合作方面的咨询。DWIH 的其他任务还在于加强德国和外国研究机构之间的联系。目前，DWIH 的网络遍布纽约、圣保罗、东京、莫斯科和新德里。除了没有参与到纽约 DWIH 外，亚琛工大是所有其他海外 DWIH 的成员。

亚琛工大明年还计划进一步扩大其海外网络。一方面，亚琛工大计划加入到新成立的 DWIH 当中去，另一方面还将推动联络处网络的继续发展。

Dieter Janssen 博士

亚琛工大国际处副处长

RWTH AACHEN ERWEITERT DAS NETZWERK DER AUSLANDSVERTRETUNGEN

Die RWTH Aachen hat im letzten Vierteljahr ihr internationales Netzwerk erneut erweitert. Am 11. Oktober wurde in Seoul, Südkorea, ein neues Verbindungsbüro eröffnet. Die RWTH unterhält nun neben Beijing und New Delhi ein drittes internationales Verbindungsbüro. Ermöglicht wurde die Eröffnung des Büros durch die großzügige Unterstützung eines koreanischen Alumnus, Herrn Dr. Josef Kim, der einen Büroraum im zentral gelegenen Bezirk Jongno für die RWTH zur Verfügung stellt. Ziel des Verbindungsbüros in Korea wird es sein, die Sichtbarkeit der RWTH in dem Land zu erhöhen und einen Anlaufpunkt für wissenschaftliche Kooperationspartner zu bieten.

Einige Wochen zuvor ist die RWTH Aachen dem Deutschen Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) in Moskau beigetreten. Das zentrale Ziel des DWIH-Netzwerkes ist es weltweit die Sichtbarkeit deutscher Innovationsträger zu steigern. Die DWIH sollen über die deutsche Wissenschafts-, Forschungs- und Innovationslandschaft informieren und Wissenschaftler im Ausland über die Kooperationsmöglichkeiten mit deutschen Institutionen der Spitzenforschung beraten. Des Weiteren sollen die DWIH die Vernetzung deutscher und internationaler Forschungsinstitutionen vorantreiben. Derzeit gibt es DWIH in New York, Sao Paulo, Tokyo, Moskau und New Delhi. Mit Ausnahme von New York ist die RWTH Aachen Mitglied in allen internationalen DWIH.

Auch für das kommende Jahr ist ein weiterer Ausbau der internationalen Netzwerke der RWTH geplant.

Zum einen plant die RWTH sich an neu entstehenden DWIH zu beteiligen, zum anderen soll der Ausbau des Netzes an Verbindungsbüros vorangetrieben werden.

Dr. Dieter Janssen

Vizedirektor, International Office

来自亚琛工业大学的圣诞祝福

尊敬的女士们、先生们，亲爱的亚琛工大校友及朋友们：

值此圣诞节来临之际，我们由衷地感谢您对亚琛工大给予的支持和关注，并祝您拥有一个愉快而美好的圣诞节假期！同时祝您在新的一年里身体健康、幸福美满、前程似锦！



致以诚挚问候

亚琛工大国际处全体工作人员

WEIHNACHTENWUNSCH VON DER RWTH AACHEN UNIVERSITY

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Alumni, liebe Freunde der RWTH Aachen University,

wir möchten Ihnen bei dieser Gelegenheit für die gute Zusammenarbeit und für Ihr Interesse an der RWTH Aachen danken und Ihnen schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage wünschen. Ebenso möchten wir Ihnen einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2020 wünschen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Team des Internationalen Office der RWTH Aachen University